PATENT COOPERATION TRE * TY

	From the INTERNATIONAL BUREAU				
PCT	To:				
NOTIFICATION OF THE RECORDING OF A CHANGE (PCT Rule 92bis.1 and Administrative Instructions, Section 422) Date of mailing (day/month/year)	GILLE HRABAL STRUCK NEIDLEIN PR ROOS Brucknerstrasse 20 40593 Düsseldorf ALLEMAGNE	Brucknerstrasse 20 0593 Düsseldorf			
16 October 2000 (16.10.00)					
Applicant's or agent's file reference G 60 770 -ak	IMPORTANT NOTIFICATION				
International application No. PCT/EP99/08510	International filing date (day/month/year) 06 November 1999 (06.11.99)				
1. The following indications appeared on record concerning: the applicant the inventor		tive			
Name and Address TÜRK GILLE HRABAL STRUCK	State of Nationality State of Re	sidence			
Brucknerstrasse 20 D-40593 Düsseldorf Germany	Telephone No. +49 211 99869-0				
	Facsimile No. +49 211 99869-55				
	Teleprinter No.				
2. The International Bureau hereby notifies the applicant that th	e following change has been recorded concerning:				
the person X the name the add		ence			
Name and Address	State of Nationality State of Re	sidence			
GILLE HRABAL STRUCK NEIDLEIN PROP ROOS Brucknerstrasse 20 40593 Düsseldorf Germany	Telephone No. 0211/ 99689-0	_			
Gog.,	Facsimile No. 0211/ 99689-55	***			
	Teleprinter No.				
3. Further observations, if necessary:					
4. A copy of this notification has been sent to:					
X the receiving Office	the designated Offices concerned				
the International Searching Authority	X the elected Offices concerned				
X the International Preliminary Examining Authority	other:				
The International Bureau of WIPO 34, chemin des Colombettes 1211 Geneva 20, Switzerland	Authorized officer Aino Metcalfe				
Faccimile No : (41.22) 740 14 35	Telephone No : (41-22) 338 83 38				

"ATENT COOPERATION TRF TY

	From the INTERNATIONAL BUREAU		
PCT	То:		
NOTIFICATION OF ELECTION (PCT Rule 61.2)	Commissioner US Department of Commerce United States Patent and Trademark Office, PCT 2011 South Clark Place Room CP2/5C24 Arlington, VA 22202		
Date of mailing:	ETATS-UNIS D'AMERIQUE		
08 February 2001 (08.02.01)	in its capacity as elected Office		
International application No.: PCT/EP99/08510	Applicant's or agent's file reference: G 60 770 -ak		
International filing date:	Priority date:		
06 November 1999 (06.11.99)	31 July 1999 (31.07.99)		
Applicant: DÖHRING, Dieter et al			
1. The designated Office is hereby notified of its election ma X in the demand filed with the International prelimina	ry Examining Authority on: (13.07.00)		
34, chemin des Colombettes 1211 Geneva 20, Switzerland	J. Zahra		
Facsimile No.: (41-22) 740.14.35	J. Zahra Telephone No.: (41-22) 338.83.38		

THIC THICE THICE (USPTO)

5

VERTRAG ÜB DIE INTERNATIONALE ZUMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS

PCT

REC'D 0 5 NOV 2001

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER PRÜFUNGSBERICHT

			(Artikel 36 und	ı Rege	el 70 PC	1) 116
Aktenzeich	hen des	Anmelders oder Anwalts			siehe Mittei	lung über die Übersendung des internationale
G 60 77	0 -ch		WEITERES VORG	EHEN	vorläufigen	Prüfungsberichts (Formblatt PCT/IPEA/416)
Internation	nales Ak	tenzeichen	Internationales Anmelde	edatum(Ta	g/Monat/Jahr)	Prioritätsdatum (Tag/Monat/Tag)
PCT/EP	99/08	510	06/11/1999			31/07/1999
E04F15/		entklassifikation (IPK) oder	nationale Klassifikation un	d IPK		
Anmelder	SPAN	TECHNICAL COMPA	ANY LTD et al.			
1010	OI AIN	TEOTHIOAE COMIT	WY ETB. Cl.ui.			
		nationale vorläufige Prüstellt und wird dem Anm				nalen vorläufigen Prüfung beauftragten
2. Dies	er BER	ICHT umfaßt insgesamt	6 Blätter einschließlic	h dieses	Deckblatts.	
ę (und/ode Behörd	er Zeichnungen, die geä	ndert wurden und dies chtigungen (siehe Reg	em Bericl	ht zugrunde l	tter mit Beschreibungen, Ansprüchen liegen, und/oder Blätter mit vor dieser t 607 der Verwaltungsrichtlinien zum PC
3. Diese IIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIII		Mangelnde Einheitlichke Begründete Feststellung	Gutachtens über Neuh eit der Erfindung g nach Artikel 35(2) hin arkeit; Unterlagen und Unterlagen internationalen Anmeld	ısichtlich Erklärunç lung	der Neuheit, gen zur Stütz	gkeit und gewerbliche Anwendbarkeit der erfinderischen Tätigkeit und der zung dieser Feststellung
Datum der	Einreic	hung des Antrags		Datum d	der Fertigstellu	ng dieses Berichts
13/07/20	000			31.10.20	001	
	eauftragt Euror D-802 Tel. +	schrift der mit der internation len Behörde: päisches Patentamt 298 München -49 89 2399 - 0 Tx: 523656 +49 89 2399 - 4465	·	Bouys	ächtigter Bedie sy, V +49 89 2399 20	Salar Sa

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER PRÜFUNGSBERICHT

Internationales Aktenzeichen PCT/EP99/08510

	ı.	Grun	dlage	des	Berichts
--	----	------	-------	-----	----------

1.	Aut eing	forderung nach Artik	dteile der internationalen Anmeldung (Ersatzblätter, die dem Anmeldeamt auf eine rel 14 hin vorgelegt wurden, gelten im Rahmen dieses Berichts als "ursprünglich m nicht beigefügt, weil sie keine Änderungen enthalten (Regeln 70.16 und 70.17)):
	1-7	.1	ursprüngliche Fassung
	Pat	entansprüche, Nr.:	
	1-9		ursprüngliche Fassung
2.	die	internationale Anme	e: Alle vorstehend genannten Bestandteile standen der Behörde in der Sprache, in der Idung eingereicht worden ist, zur Verfügung oder wurden in dieser eingereicht, sofern its anderes angegeben ist.
		Bestandteile stande gereicht; dabei hande	n der Behörde in der Sprache: zur Verfügung bzw. wurden in dieser Sprache elt es sich um
		die Sprache der Üb Regel 23.1(b)).	ersetzung, die für die Zwecke der internationalen Recherche eingereicht worden ist (nac
		die Veröffentlichung	gssprache der internationalen Anmeldung (nach Regel 48.3(b)).
		die Sprache der Üb ist (nach Regel 55.2	ersetzung, die für die Zwecke der internationalen vorläufigen Prüfung eingereicht worden 2 und/oder 55.3).
3.			ternationalen Anmeldung offenbarten Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenz ist die Prüfung auf der Grundlage des Sequenzprotokolls durchgeführt worden, das:
			en Anmeldung in schriftlicher Form enthalten ist.
		zusammen mit der	internationalen Anmeldung in computerlesbarer Form eingereicht worden ist.
		bei der Behörde na	chträglich in schriftlicher Form eingereicht worden ist.
		bei der Behörde na	chträglich in computerlesbarer Form eingereicht worden ist.
			das nachträglich eingereichte schriftliche Sequenzprotokoll nicht über den tder internationalen Anmeldung im Anmeldezeitpunkt hinausgeht, wurde vorgelegt.
			die in computerlesbarer Form erfassten Informationen dem schriftlichen ntsprechen, wurde vorgelegt.
1.	Aufg	grund der Änderunge	en sind folgende Unterlagen fortgefallen:
		Beschreibung,	Seiten:
		Ansprüche,	Nr.:
		Zeichnungen,	Blatt:

FAGE BLANK mer

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER PRÜFUNGSBERICHT

Internationales Aktenzeichen PCT/EP99/08510

5. Dieser Bericht ist ohne Berücksichtigung (von einigen) der Änderungen erstellt worden, da diese aus den angegebenen Gründen nach Auffassung der Behörde über den Offenbarungsgehalt in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgehen (Regel 70.2(c)).

(Auf Ersatzblätter, die solche Änderungen enthalten, ist unter Punkt 1 hinzuweisen;sie sind diesem Bericht beizufügen). siehe Beiblatt

- 6. Etwaige zusätzliche Bemerkungen:
- V. Begründete Feststellung nach Artikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung
- 1. Feststellung

Neuheit (N)

Ja: Ansprüche 4, 6

4,6

1-9

Nein: Ansprüche

1-3, 5-9

Erfinderische Tätigkeit (ET)

Ansprüche Ja:

Nein: Ansprüche

Gewerbliche Anwendbarkeit (GA)

Ansprüche Ja:

Nein: Ansprüche

2. Unterlagen und Erklärungen siehe Beiblatt

VII. Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung

Es wurde festgestellt, daß die internationale Anmeldung nach Form oder Inhalt folgende Mängel aufweist: siehe Beiblatt

VIII. Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung

Zur Klarheit der Patentansprüche, der Beschreibung und der Zeichnungen oder zu der Frage, ob die Ansprüche in vollem Umfang durch die Beschreibung gestützt werden, ist folgendes zu bemerken: siehe Beiblatt

- In diesem Bericht wird auf folgende Dokumente verwiesen: 1.
 - **D1** = WO-A-93 24295 (TESCH GUENTER)
 - D2 = "Konstruieren mit Kunststoffen", Teil 1, S. 416-418 und 639- 651, G. Schreyer, Carl Hanser Verlag, München, 1972
 - D3 = "Kunststoff Handbuch", Band IV Polyolefine, S. 339-346, R. Vieweg, A. Schley und A. Schwarz, Carl Hanser, München, 1969

Zu Punkt I

Grundlage des Berichts

- Die mit Schreiben vom 29.3.2001 eingereichten Änderungen bringen Sachverhalte ein, die im 2. Widerspruch zu Artikel 34 (2) (b) PCT über den Offenbarungsgehalt der Anmeldung zum Anmeldezeitpunkt hinausgehen.
- 2.1 Der Anmelder hat den Oberbegriff des Anspruchs 1 wie folgt umformuliert:

"Fußbodenbelag, mit aus Holz oder Holzwerkstoffen bestehenden starren Laminat- oder Parkettpaneelen mit einer Schicht, die mit der Unterseite der Paneele fest verbunden ist".

Somit ist nicht ausgeschlossen, daß sämtliche Paneele mit einer einzigen Schicht aus thermoplastischen Material verbunden sind.

Eine derartige Ausführungsform der Erfindung ist den ursprünglich eingereichten Anmeldeunterlagen jedoch nicht entnehmbar.

In der ursprünglichen Offenbarung ist ein einzelnes Paneel an seiner Unterseite mit einer Schicht verbunden. Anschließend werden die Paneele zu einem Fußboden verlegt. Dies geht eindeutig aus der Beschreibung hervor (vgl. Seite 1 Zeilen 7-9 und 15, Seite 2 Zeile 16, Seite 6 letzer Absatz und Seite 7 Absatz 2 und Zeilen 19-20).

2.2 Außerdem hat der Anmelder die folgenden Merkmale in das Kennzeichen des Anspruchs 1 aufgenommen:

> "bei der das thermoplastische Material ohne Einschluß von Luft auf die Unterseite der Paneele aufgebracht ist".

Diese Merkmale, insbesondere die Worte "ohne Einschluß von Luft", können den ursprünglich eingereichten Unterlagen nicht entnommen werden.

Auf Seite 1 Absatz 3 ist zwar offenbart, daß die Geräuschentwicklung "dann besonders groß" ist, "wenn zwischen zwei Schichten, also z. B. zwischen dem Laminatfußboden und dem darunter befindlichen Estrich eine Luftschicht verbleibt".

In der ursprünglichen Offenbarung heißt jedoch lediglich, daß die Luftschicht zwischen dem Fußbodenuntergrund und der thermoplastischen Schicht "minimiert werden kann", wenn das thermoplastische Material so gewählt wird, daß es adhäsive Eigenschaften aufweist (vgl. Seite 6 Absatz 3).

Der Fachmann kann also der ursprünglichen Offenbarung lediglich entnehmen, daß mit dem Walzoder Streichvorgang, mit dem das thermoplastischen Material im fließfähigen Zustand aufgewalzt oder augestrichen wird,

- der Einschluß von Luft keinesfalls ausgeschlossen ist,
- wobei die entstehende Luftschicht minimiert wird, wenn ein thermoplastischen Material mit adhäsiven Eigenschaften eingesetz wird.
- Der Anmelder hat die Worte "ohne Lufteinschluss" in den unabhängigen Anspruch 9 aufgenommen. 2.3 Wegen der Argumentation unter Punkt 2.2 geht auch der Gegenstand dieses Anspruchs über das ursprünglich Offenbarte hinaus.
- Gemäß Regel 70 (2) (c) PCT wird der vorliegende Bericht ohne Berücksichtigung dieser 3. Änderungen erstellt.

Der Bericht wird also auf der Grundlage der ursprünglich eingereichten Ansprüche 1-9 erstellt.

Zu Punkt V

Begründete Feststellung nach Artikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung

NEUHEIT (ARTIKEL 33 (2) PCT)

- Die Gegenstände der Ansprüche 1-3 und 5-9 sind nicht neu: 4.
- D1 offenbart einen Fußbodenbelag 2 mit einer Schicht 3, die mit der Unterseite des 4.1 Fußbodenbelages fest verbunden ist und die aus thermoplastischem Material besteht (vgl. Seite 2 Absatz 4 und Seite 7).
 - Somit ist die in Anspruch 1 beschriebene Merkmalskombination aus D1 bereits bekannt.
- Der Belag gemäß D1 weist außerdem die zusätzlichen Merkmale der abhängigen Ansprüche 2, 3, 4.2 5-8 auf (zu Anspruch 2 vgl. "3 mm" auf Seite 3 Zeile 28; zu Anspruch 3 oder 6 vgl. "Polyolefinmaterial" auf Seite 3 Zeile 15; zu Anspruch 5 vgl. Seite 3 Zeilen 8-12; zu Anspruch 7 oder 8 vgl. Seite 4 Zeilen 3-6).
- D1 offenbart auch ein Verfahren mit den Merkmalen des Anspruchs 9 (vgl. Seite 5 Zeilen 16-20 und 4.3 Ansprüche 16 und 20).

ERFINDERISCHE TÄTIGKEIT (ARTIKEL 33 (3) PCT)

- Der Gegenstand des Anspruchs 4 beruht nicht auf einer erfinderischen Tätigkeit: 5.
- Ein Gegenstand des Anspruchs 4 unterscheidet sich von dem aus D1 bekannten Belag dadurch, 5.1 daß als thermoplastisches Material PIB eingesetzt ist.
- 5.2 Bei dem schalldämmenden Belag gemäß D1 besteht die Schicht aus Polyolefinmaterial,

- insbesondere aus PE-Material (vgl. Seite 3 Zeile 15).
- Die mit vorliegender Erfindung zu lösende Aufgabe kann somit darin gesehen werden, die 5.3 schalldämpfenden Eigenschaften dieses Belags zu verbessern.
- Der o.g. Gegenstand des Anspruchs 4 besteht also in der Auswahl des PIB-Materials aus der in D1 5.4 beschriebenen Gruppe der Polyolefine. Dem Fachmann ist aber bekannt, daß PIB eine höhere innere Dämpfung und somit bessere schalldämpfende Eigenschaften als andere Polyolefine wie PP oder PE aufweist (vgl. z. B. D2 und D3). Daher ist für den Fachmann diese Auswahl des PIB-Materials eine naheliegende, im Rahmen normalen fachlichen Handelns liegende Vorgehensweise zur Lösung der gestellten Aufgabe.
- Im übrigen sind die weiteren Thermoplaste in Anspruch 4 bekannte Materialien mit gummi-6. elastischem Verhalten bei Raumtemperatur. Somit kann auch der Auswahl eines dieser thermoplastischen Materialien das Beruhen auf einer erfinderischen Tätigkeit offensichtlich nicht beigemessen werden, weil sie der Fachmann im Bedarfsfall aufgrund seines Fachwissens nach eigenem Gutdünken vorsieht.

GEWERBLICHE ANWENDBARKEIT (ARTIKEL 33 (4) PCT)

7. Die Gegenstände der Ansprüche 1-9 sind gewerblich anwendbar.

Zu Punkt VII

Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung

- Im Widerspruch zu den Erfordernissen der Regel 5.1 a) ii) PCT werden in der Beschreibung weder 8. der in D1 offenbarte einschlägige Stand der Technik noch dieses Dokument angegeben.
 - Ein Dokument, das den auf Seite 5 Absatz 1 beschriebenen Stand der Technik widerspiegelt, wurde in der Beschreibung nicht angegeben (Regel 5.1 a) ii) PCT).

Zu Punkt VIII

Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung

Der Ausdruck "Fußbodenbelag mit einer Schicht" in Anspruch 1 erweckt den Eindruck, daß der erfindungsgemäße Fußbodenbelag eine Schicht umfaßt. Aus den übrigen Merkmalen des Anspruchs 1 und aus der Beschreibung geht hingegen hervor, daß die Erfindung eine Kombination aus Fußbodenbelag und Schicht betrifft (vgl. insbesondere Merkmal "mit der Unterseite des Fußbodenbelages fest verbunden").

VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTYESENS

PCT

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

(Artikel 18 sowie Regein 43 und 44 PCT)

Aktenzeichen des Anmeiders oder Anweits	TWEETER	oloho Militali ma dibarra	To Observations	
G 60 770 -ak	WEITERES VORGEHEN	elehe Mitteltung über o Recherchenberichts (F zutreffend, nachstehe	Formblatt PCT/18	oes internationalen SA/220) sowie, soweit
Internationales Aktenzeichen	Internationales Anmel (Tag/Monat/Jahr)	dedatum	(Früheetes) Pr	fortilitadatum (Tag/Monat/Jahr)
PCT/EP 99/ 08510	06/11/1	999	31	/07/1999
KRONOSPAN TECHNICAL COMPAN	Y LTD. et.al.			
Dieser internationale Recherchenbericht wurd Artikel 18 übermitteit. Eine Kople wird dem in	de von der internationale ternationalen Büro übern	n Recherchenbehörde e nittelt.	retell und wird o	dem Anmelder gemäß
Dieser internationale Recherchenbericht umfa [X] Darüber hinaus liegt ihm jew		Blätter. Bericht genannten	ı Unterlagen zun	n Stand der Technik bei.
Gruncliage des Berichts Hinsichtlich der Sprache ist die inte	rnationale Recherche au	f der Grundlage der Inte	mationalen Anm	eldung in der Sprache
durchgeführt worden, in der sie eing Die internationale Recherch	19 let auf der Grundlage s			ben izt. raetzung der internationalen
Anmeldung (Regel 28.1 b)) b. Hinsichtfich der in der internationale Rucherche auf der Grundlage des S in der internationalen Anme	on Anmeidung offenbarte Sequenzprotokolle durch	jetunit worden, das	Aminosiurese	quenz let die internationale
zusammen mit der Internation bei der Behörde nachträglich			gereicht worden	let.
bei der Behörde nachträglich			let	,
Die Erklärung, daß das naci internationalen Anmektung	htränlich eindersichte sci	ntifilohe Seguenzacolok	nii nicht über der	n Offenberungsgehalt der
	• • • • • • • • • • • • • • • • • • •			equenzprotokoli enteprechen,
2 Bestimmte Ansprüche hai		•	ehe Feld I).	
3. Mangelnde Einheitlichkeit	der Erfindling (siehe F	eld II).		
4. Hinsichtlich der Bezeichnung der Erfin	dung			
wird der vom Anmelder eing	pereichte Wortlaut geneh	migt.		
wurde der Wortlaut von der	Behörde wie folgt festge	actzt		
5. Hinskhtilch der Zusammenfassung				
wird der vom Anmelder eing wurde der Wortiaut nach Re Anmelder kann der Behörde Recherchenberichte eine St	gel 38.2b) in der in Feld Innerhalb eines Monata	III angenebenen Fessur	ng von der Behöl bsendung diesec	rde festpeedzt. Der a Internationalen
6. Folgende Abblidung der Zeichnungen i		sung zu veröffentlichen:	Abb. Nr	
wie vom Anmelder vorgesch	_		X	keine der Abb.
well der Anmekter selbst kei		•		
weil diese Abbildung die Erf	andang pesser kennzeich	inet,		

2006

19/12 '01 MI 11:49 FAX +49 211 713486 GILLE HRABA INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT . internationales Altenzeichen PCT/EP 99/08510 A. KLASSIFIZIERUNG DES ANT IPK 7 E04F15/20 INGEGEGENETANDES B32B21/00 Nach der Internationalen Patentidassiffication (IPK) oder mach der nationalen Klassiffication und der IPK B. RECHERIMIERTE GEBIETE Recherchierter Mindestprilistoff (Klassifikationesystem und Klassifikationssymbole) E04F B32B Recherchierts aber nicht zum Mindestprüfstoff gehörende Veröttentlichungen, soweit diese unter die recherchierten Gebiete tallen Während der Internationalen Racherche konsultierte elektronische Desenbank (Name der Desenbank und evtl. verwendete Suchbegriffe) C. ALS WESENTLICH ANGEBEHENE UNTERLAGEN Bezeichnung der Veröffentlichung, somelt erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile Kattegorie* Betr. Anapruch Nr. X WO 93 24295 A (TESCH GUENTER) 1,2,6-9 9. Dezember 1993 (1993-12-09) Seite 2, Zeile 18 -Seite 7, Zeile 16: Abbildungen 1,2 X GB 2 024 907 A (MULLER L) 1,6,8 16. Januar 1980 (1980-01-16) Seite 1, Zeile 14 - Zeile 22 Seite 1, Zeile 96 -Seite 3, Zeile 11 Weltere Veröffentlichungen aind der Fortsetzung von Feld C zu X Siche Anhang Patentiamile emnenmen Beeandere Kategorien von angegebenen Veröttenflichungen T Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmeldedatum oder dem Prioritätsdatum veröffentlicht worden lat und mit der Armeldung nicht kollidiert, sondern nur zum Verständnis des der Erfindung zugründellegenden Prinzips oder der ihr zugrundellegenden Insorte angegeben ist "A" Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Teolinik definiert, aber nicht als besondere bedeutsam anzueihen ist "E" älteres Cokument, das jedoch eist am oder nach dem internationalen Anmeldedatum veröffentlicht worden let "X" Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung lann allein aufgrund dieser Veröffentlichung nicht als neu oder auf erfinderlacher Tätigkeit beruhend betrachtet werden "L' Veröffenilichung, die geeignet ist, einen Prioritässanspruch zweifelhaft er-scheinen zu lessen, oder durch die das Veröffentlichungsdatum einer anderen im Recherchenbericht genannten Veröffentlichung belegt werder soll oder die aus einem anderen besonderen Grund angegeben ist (wie ausget(hrt)

- *O" Veröffentlichung, die sich auf eine mündliche Offenberung, eine Berudzung, eine Ausstellung oder andere Maßnehmen bezieht "P" Veröffentlichung, die vor dem internationalen Anmeldedatum, aber nach dem beanspruchten Prioritätsdenum veröffentlicht worden ist
- Veröffenflichung von besonderer Bedeutung; die besonspruchte Erfindung kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehrenan anderen Veröffentlichungen dieser Kategodie in Verbindung gebracht wird und diese Verbindung für einen Fachmann nehellegend ist
- "d." Veröffentlichung, die Mitglied demeiben Patentismilie ist

Absendedatum des Internationalen Recherchenberichts

Datum des Absohlusses der Internationalen Recherche

31. März 2000

06/04/2000

Name und Postanschifft der Internationalen Recherchenbehörde Europäisches Patentamt, P.B. 5818 Patentiaan 2

NL - 2280 HV FT soulk Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo ni, Fex: (+81-70) 340-3016

Bevolknächtigter Bedienzteter

Ayiter, J

1

i

Angaben zu Veröffenflichungen, die zur seiben Patentiamilie gehören

Internationales Aktenzeichen
PCT/EP 99/08510

	4			1 101/11 33/06510		
im Recherchenberjoht angeführtes Patentdokumern		Datum der Veröffentlichung	N	Ratentiamile	Datum der Veröffentlichung	
WO 9324295	A	09-12-1993	DE	4217438 A	02-12-1993	
			DE	4235530 A	28-04-1994	
		•	AT	143448 T	15-10-1996	
			AT	176190 T	15-02-1999	
			AT	168068 T	15-07-1998	
			AT	159452 T	15-11-1997	
			AΤ	159453 T	15-11-1997	
			AU	4317693 A	30-12-1993	
			AU	4317893 A	30-12-1993	
			AU	4317993 A	30-12-1993	
			AU	4318093 A	30-12-1993	
			CA	2114227 A	09-12-1993	
			CA	2114248 A	09-12-1993	
			CA	2114249 A	09-12-1993	
			CA	2114428 A	09-12-1993	
			DE	59303976 D	31-10-1996	
			DE	59307572 D	27-11-1997	
			DE	59307573 D	27-11-1997	
			DE	59308745 D	13-08-1998	
			DE	59309348 D	11-03-1999	
			WO	9324719 A	09-12-1993	
			MU	9324293 A	09-12-1993	
			WO	9324308 A	09-12-1993	
		•	MO	9324296 A	09-12-1993	
			EP	0611408 A	24-08-1994	
			EP	0611339 A	24-08-1994	
			EP	0611342 A	24-08-1994	
			EP	0611340 A	24-08-1994	
			EP	0611341 A	24-08-1994	
			US	5604025 A	18-02-1997	
			U\$	5543193 A	06-08-1996	
GB 2024907	Α	16-01-1980	KEIN	F		

Formblatt PCT/ISA/210 (Anhang Patentiumilie)(Juli 1962)

				, 00010					
A CLASSI IPC 7	A CLASSIFICATION OF SUBJECT MATTER IPC 7 E04F15/20 B32B21/00								
According to	o international Patent Classification (IPC) or to both national classifi	ication and IPC							
B. FIELDS	SEARCHED								
Minimum do IPC 7	Minimum documentation searched (classification system followed by classification symbols) IPC 7 E04F B32B								
Documentat	tion searched other than minimum documentation to the extent that	such documents are includ	led in the fields a	earched					
Electronic d	ata base consulted during the International search (name of data b	ase and, where practical, s	search terms used)					
C DOCUM	ENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT								
Category *	Citation of document, with indication, where appropriate, of the re	elevant nassanes	-	Relevant to dalm No.					
				natival to dail (40.					
X	WO 93 24295 A (TESCH GUENTER) 9 December 1993 (1993-12-09) page 2, line 18 -page 7, line 16 1,2	; figures		1,2,6-9					
X	GB 2 024 907 A (MULLER L) 16 January 1980 (1980-01-16) page 1, line 14 - line 22 page 1, line 96 -page 3, line 11			1,6,8					
Furth	er documents are listed in the continuation of box C.	X Patent family me	mbers are listed i	n annex.					
"T" later document published after the International filing date "A" document defining the general state of the art which is not considered to be of particular relevance "E" earlier document but published on or after the International filing date "L" document which may throw doubts on priority claim(s) or which is cited to establish the publication date of another citation or other special reason (as specified) "O" document retenting to an oral disclosure, use, exhibition or other means "P" document published prior to the international filing date but later than the priority date claimed "A" document of particular relevance; the claimed invention cannot be considered to involve an inventive step when the document is combined with one or more other such document is combined with one or more other such document, such combination being obvious to a person skilled in the art. "B" document published prior to the international filing date but later than the priority date claimed "Date of the actual completion of the international search report									
31	l March 2000	06/04/200							
Name and m	aling address of the ISA European Patent Office, P.B. 5818 Patentiaan 2 Ni. – 2280 HV Rijewljk Tel. (431–70) 340–2040, Tx. 31 651 epo ni, Ear. (431–70) 340–3018	Authorized officer Aviter. J							

1

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

1.4

formation in patent family members

Application No
PCT/ET 99/08510

Patent document cited in search repo		Publication date	Patent far member		Publication dat
WO 9324295	Α	09-12-1993	DE 421	17438 A	02-12-1993
				35530 A	28-04-1994
				43448 T	15-10-1996
				76190 T	15-02-1999
				58068 T	15-07-1998
				59452 T	15-11-1997
				59453 T	15-11-1997
			AU 431	17693 A	30-12-1993
			AU 431	L7893 A	30-12-1993
			AU 431	17993 A	30-12-1993
				18093 A	30-12-1993
			CA 211	14227 A	09-12-1993
				14248 A	09-12-1993
				14249 A	09-12-1993
				14428 A	09-12-1993
				3976 D	31-10-1996
				7572 D	27-11-1997
				7573 D	27-11-1997
				08745 D	13-08-1998
•				9348 D	11-03-1999
				24719 A	09-12-1993
				24293 A	09-12-1993
				4308 A	09-12-1993
				4296 A	09-12-1993
				1408 A	24-08-1994
				1339 A	24-08-1994
				1342 A	24-08-1994
				1340 A 1341 A	24-08-1994
				1341 A 4025 A	24-08-1994
				3193 A	18-02-1997
			UJ JJ7.	3132 W	06-08-1996
GB 2024907	Α	16-01-1980	NONE		

		:	(CI/EI 33	7 00310					
A KLASS IPK 7	FIZIERUNG DES ANMELDUNGSGEGENSTANDES E04F15/20 B32B21/00								
Nach der in	nternationalen Patentidassifikation (IPK) oder nach der nationalen K	assifikation und der (PK							
B. RECHERCHIERTE GEBIETE									
Recherchile IPK 7	erter Mindestprütstoff (Klassifikationssystem und Klassifikationssym E04F B32B	bale)							
	erte aber nicht zum Mindestprütstoff gehörende Veröffentlichungen,								
Während d	er internationalen Recherche konsultierte elektronische Datenbank ((Name der Datenbank un	d evtl. verwendete	Suchbegitfie)					
C. ALS WI	ESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN								
Kategorie*	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angei	be der in Betracht komme	nden Teile	Betr. Anapruch Nr.					
X	WO 93 24295 A (TESCH GUENTER) 9. Dezember 1993 (1993-12-09) Seite 2, Zeile 18 -Seite 7, Zeil Abbildungen 1,2	e 16;		1,2,6-9					
X	GB 2 024 907 A (MULLER L) 16. Januar 1980 (1980-01-16) Seite 1, Zeile 14 - Zeile 22 Seite 1, Zeile 96 -Seite 3, Zeile	e 11		1,6,8					
Wette entre	ere Veröffentlichungen aind der Fortsetzung von Feid C zu ehmen	X Siehe Anhang P	etentfemille						
"A" Veröffer aber ni "E" älteres (Anmek "L" Veröffen achelm andere soll ode ausgef	Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen : titlohung, die den aligemeinen Stand der Technik definiert, cirt als besondere bedeutsam anzusehen let. Dokument, das jedoch erst am oder nach dem internationalen dedatum veröffentlicht worden ist titlohung, die geeignet let, einen Prioritätsanspruch zweifelhaft er- en zu lassen, oder durch die das Veröffentlichungsdatum einer in im Rechercherbericht genannten Veröffentlichung belegt werden er die aus einem anderen besonderen Grund angegeben ist (wie Uhrt) titlohung, die sich auf eine mündliche Offenbarung,	oder dem Prioritätisch Anmeidung nicht koll Erfindung zugrundelt Theorie angegeben i "X" Veröffentlichung von I kann allein aufgrund erfinderischer Tätigke "Y" Veröffentlichung von i kann nicht als auf erf werden, wenn die Ve	atum veröffentlicht iddert, sondem nur egenden Prinzips ot et besonderer Bedeut dieser Veröffentlicht at beruhend betraches besonderer Bedeut inderlacher Tätigke röffentlichung mit et röffentlichung mit et et mit der sondere sondere et mit der sondere et	ung; die beanspruchte Erfindung It beruhend betrachtet einer oder mehreren anderen					
eine Be P" Veröffen	anutzung, eine Ausstellung oder andere Maßnahmen bezieht dichung, die vor dem internationalen. Anmeldedatum, aber nach	Veröffentlichungen d diese Verbindung für "&" Veröffentlichung, die I	einen Fachmann r						
Datum des A	bechlusses der Internationalen Recherche	Abeendedatum des la	nternationalen Red	herchenberichts					
	. März 2000	06/04/20	00						
Name und Po	ostanechrift der Internationalen Recherchenbehörde Europäleches Patentamt, P.B. 5818 Patentiaan 2 NL – 2280 HV Rijewijk Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo ni, Fax: (+31-70) 340-3018	Bevolimächtigter Bed Ayiter,							

INTERNATIONALER CHERCHENBERICHT

Angaben zu Veröffentlichungen, die zu wen Patentfamilie gehören

Aktenzelchen PCT/EP 99/08510

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument		Datum der Veröffentilchung	Mitglied(er) der Patentiamilie		Datum der Veröffentlichung
W0 9324295	Α	09-12-1993	DE	4217438 A	02-12-1993
			DE	4235530 A	28-04-1994
			ΑT	143448 T	15-10-1996
			AT	176190 T	15-02-1999
			AT	168068 T	15-07-1998
			AT	159452 T	15-11-1997
			AT	159453 T	15-11-1997
			AU	4317693 A	30-12-1993
			AU	4317893 A	30-12-1993
			AU	4317993 A	30-12-1993
			AU	4318093 A	30-12-1993
			CA	2114227 A	09-12-1993
			CA	2114248 A	09-12-1993
			CA	2114249 A	09-12-1993
			CA	2114428 A	09-12-1993
			DE	59303976 D	31-10-1996
			DE	59307572 D	27-11-1997
			DE	59307573 D	27-11-1997
•			DE	59308745 D	13-08-1998
			DE	59309348 D	11-03-1999
			WO	9324719 A	09-12-1993
			WO	9324293 A	09-12-1993
			WO	9324308 A	09-12-1993
			WO	9324296 A	09-12-1993
			EP	0611408 A	24-08-1994
			EP	0611339 A	24-08-1994
			EP	0611342 A	24-08-1994
			EP	0611340 A	24-08-1994
			ΕP	0611341 A	24-08-1994
			US	5604025 A	18-02-1997
			US	5543193 A	06-08-1996
GB 2024907	Α	16-01-1980	KEIN	E	

PCT

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

(Artikel 18 sowie Regeln 43 und 44 PCT)

Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts G 60 770 -ak WEITERES VORGEHEN siehe Mitteilung über die Übermittlung des internationalen Recherchenberichts (Formblatt PCT/ISA/220) sowie, soweit zutreffend, nachstehender Punkt 5							
Internationales Aktenzeichen	Internationales Anmeld (Tag/Monat/Jahr)	edatum	(Frühestes) Pri	oritätsdatum (Tag/Monat/Jahr)			
PCT/EP 99/08510	06/11/19	999	31	/07/1999			
Anmelder							
KRONOSPAN TECHNICAL COMPANY	Y LTD. et.al.						
Dieser internationale Recherchenbericht wurd Artikel 18 übermittelt. Eine Kopie wird dem Int			stellt und wird de	em Anmelder gemäß			
Dieser internationale Recherchenbericht umfa X Darüber hinaus liegt ihm jev		Blätter. esem Bericht genannten	Unterlagen zum	Stand der Technik bei.			
Grundlage des Berichts Uissightlich des Consens ist die iste	ractionale Decharabe au	i dar Crimallana dar inter	maticaalaa Aam	alduna in day Cayanta			
 a. Hinsichtlich der Sprache ist die inte durchgeführt worden, in der sie eing 							
Die internationale Recherch Anmeldung (Regel 23.1 b))		iner bei der Behörde ein	gereichten Über	setzung der internationalen			
b. Hinsichtlich der in der internationale Recherche auf der Grundlage des S in der internationalen Anmel	n Anmeldung offenbarter Sequenzprotokolls durchg	eführt worden, das	Aminosäureseq	uenz ist die internationale			
zusammen mit der internatio	•		gereicht worden	ist.			
bei der Behörde nachträglich		•					
bei der Behörde nachträglich Die Erklärung, daß das nach	•	_		Offenbarungsgehalt der			
internationalen Anmeldung i				Onerious arigogetical der			
Die Erklärung, daß die in co wurde vorgelegt.	mputerlesbarer Form erfa	aßten Informationen den	n schriftlichen Se	equenzprotokoll entsprechen,			
2. Bestimmte Ansprüche hat	ben sich als nicht reche	r chierbar erwiesen (sie	he Feld I).				
3. Mangelnde Einheitlichkeit	der Erfindung (siehe Fe	eld II).					
Hinsichtlich der Bezeichnung der Erfin	dung						
X wird der vom Anmelder eing	gereichte Wortlaut genehr	nigt.					
wurde der Wortlaut von der	Behörde wie folgt festges	setzt:					
Hinsichtlich der Zusammenfassung							
wird der vom Anmelder eing wurde der Wortlaut nach Re Anmelder kann der Behörde Recherchenberichts eine St	egel 38.2b) in der in Feld e innerhalb eines Monats	III angegebenen Fassun					
6. Folgende Abbildung der Zeichnungen i	st mit der Zusammenfass	sung zu veröffentlichen:	Abb. Nr				
wie vom Anmelder vorgesch	nlagen		X	keine der Abb.			
weil der Anmelder selbst kei	ine Abbildung vorgeschla	gen hat.					
weil diese Abbildung die Erf	indung besser kennzeich	net.					

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Internationales Aktenzeichen CT/EP 99/08510

B32B21/00 A. KLASSIFIZIERUNG DES ANMELS IPK 7 E04F15/20

Nach der Internationalen Patentklassifikation (IPK) oder nach der nationalen Klassifikation und der IPK

B. RECHERCHIERTE GEBIETE

Recherchierter Mindestprüfstoff (Klassifikationssystem und Klassifikationssymbole)

Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu

NL – 2280 HV Rijswijk Tel. (+31–70) 340–2040, Tx. 31 651 epo nl, Fax: (+31–70) 340–3016

E04F B32B IPK 7

Recherchierte aber nicht zum Mindestprüfstoff gehörende Veröffentlichungen, soweit diese unter die recherchierten Gebiete fallen

Während der internationalen Recherche konsultierte elektronische Datenbank (Name der Datenbank und evtl. verwendete Suchbegriffe)

Kategorie°	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
Х	WO 93 24295 A (TESCH GUENTER) 9. Dezember 1993 (1993-12-09) Seite 2, Zeile 18 -Seite 7, Zeile 16; Abbildungen 1,2	1,2,6-9
X	GB 2 024 907 A (MULLER L) 16. Januar 1980 (1980-01-16) Seite 1, Zeile 14 - Zeile 22 Seite 1, Zeile 96 -Seite 3, Zeile 11	1,6,8

 Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen : "A" Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist "E" älteres Dokument, das jedoch erst am oder nach dem internationalen Anmeldedatum veröffentlicht worden ist "L" Veröffentlichung, die geeignet ist, einen Prioritätsanspruch zweifelhaft erscheinen zu lassen, oder durch die das Veröffentlichungsdatum einer anderen im Recherchenbericht genannten Veröffentlichung belegt werder soll oder die aus einem anderen besonderen Grund angegeben ist (wie ausgeführt) "O" Veröffentlichung, die sich auf eine mündliche Offenbarung, eine Benutzung, eine Ausstellung oder andere Maßnahmen bezieht "P" Veröffentlichung, die vor dem internationalen Anmeldedatum, aber nach dem beanspruchten Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist 	 "T" Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmeldedatum oder dem Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist und mit der Anmeldung nicht kollidiert, sondern nur zum Verständnis des der Erfindung zugrundeliegenden Prinzips oder der ihr zugrundeliegenden Theorie angegeben ist "X" Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann allein aufgrund dieser Veröffentlichung nicht als neu oder auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden "Y" Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren anderen Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese Verbindung für einen Fachmann naheliegend ist "&" Veröffentlichung, die Mitglied derselben Patentfamilie ist
Datum des Abschlusses der internationalen Recherche	Absendedatum des internationalen Recherchenberichts
31. März 2000	06/04/2000
Name und Postanschrift der Internationalen Recherchenbehörde	Bevollmächtigter Bediensteter

Siehe Anhang Patentfamilie

Ayiter, J

entnehmen

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

ormation on patent family members

International Application No PCT/EP 99/08510

	nt document n search report		Publication date	ſ	Patent family member(s)	Publication date
WO 9	324295	Α	09-12-1993	DE	4217438 A	02-12-1993
				DE	4235530 A	28-04-1994
				AT	143448 T	15-10-1996
				AT	176190 T	15-02-1999
				AT	168068 T	15-07-1998
				AT	159452 T	15-11-1997
				AT	159453 T	15-11-1997
				AU	4317693 A	30-12-1993
				AU	4317893 A	30-12-1993
				AU	4317993 A	30-12-1993
				AU	4318093 A	30-12-1993
				CA	2114227 A	09-12-1993
				CA	2114248 A	09-12-1993
				CA	2114249 A	09-12-1993
				CA	2114428 A	09-12-1993
				DE	59303976 D	31-10-1996
				DE	59307572 D	27-11-1997
				DE	59307573 D	27-11-1997
				DE	59308745 D	13-08-1998
				DE	59309348 D	11-03-1999
				WO	9324719 A	09-12-1993
				WO	9324293 A	09-12-1993
				WO	9324308 A	09-12-1993
				WO	9324296 A	09-12-1993
				EP	0611408 A	24-08-1994
				EP	0611339 A	24-08-1994
			r - 6	EP	0611342 A	24-08-1994
				EP	0611340 A	24-08-1994
				EP	0611341 A	24-08-1994
				US	5604025 A	18-02-1997
				US	5543193 A	06-08-1996
GB 2	024907	Α	16-01-1980	NONE		

Translation (b)



PCT

INTERNATIONAL PRELIMINARY EXAMINATION REPORT

(PCT Article 36 and Rule 70)

7

Applicant's or agent's file reference G 60 770 -ch	FOR FURTHER ACTION See Notification of Transmittal of International Preliminary Examination Report (Form PCT/IPEA/416)			
International application No. PCT/EP99/08510	International filing date (day/mo. 06 November 1999 (06.			
International Patent Classification (IPC) or national classification and IPC E04F 15/20				
Applicant KRONOSPAN TECHNICAL COMPANY LTD.				
 This international preliminary examination report has been prepared by this International Preliminary Examining Authority and is transmitted to the applicant according to Article 36. 				
2. This REPORT consists of a total of	6 sheets, including	this cover sheet.		
This report is also accompanied by ANNEXES, i.e., sheets of the description, claims and/or drawings which have been amended and are the basis for this report and/or sheets containing rectifications made before this Authority (see Rule 70.16 and Section 607 of the Administrative Instructions under the PCT).				
These annexes consist of a total of sheets.				
3. This report contains indications relating to the following items:				
I Basis of the report	I Basis of the report			
II Priority	II Priority			
III Non-establishment	III Non-establishment of opinion with regard to novelty, inventive step and industrial applicability			
IV Lack of unity of in	vention			
v Reasoned statemen citations and expla	nt under Article 35(2) with regard to nations supporting such statement	o novelty, inventive step or industrial applicability;		
VI Certain documents	cited			
VII Certain defects in t	he international application			
VIII Certain observation	ns on the international application			
Date of submission of the demand Date of completion of this report				
13 July 2000 (13.07.0	ı	31 October 2001 (31.10.2001)		
13 July 2000 (13.07.		51 00:0001 2001 (51:10:2001)		
Name and mailing address of the IPEA/EP		d officer		
Facsimile No	Telephon	e No		

INTERNATIONAL PREZIMINARY EXAMINATION REPORT

PCT/EP99/08510

I. Basis of the report						
1. This report has been drawn on the basis of (Replacement sheets which have been furnished to the receiving Office in response to an invitation under Article 14 are referred to in this report as "originally filed" and are not annexed to the report since they do not contain amendments.):						
	the international application as originally filed.					
\boxtimes	the description,	pages1-7	, as originally filed,			
_		pages	, filed with the demand,			
		pages	, filed with the letter of,			
		pages	, filed with the letter of			
	the claims,	Nos. <u>1-9</u>	, as originally filed,			
		Nos.	, as amended under Article 19,			
		Nos.	, filed with the demand,			
		Nos	, filed with the letter of,			
		Nos	, filed with the letter of			
	the drawings,	sheets/fig	, as originally filed,			
		sheets/fig	, filed with the demand,			
		sheets/fig	, filed with the letter of,			
		sheets/fig	, filed with the letter of			
2. The amend	ments have resulte	ed in the cancellation o	f:			
	the description,	pages				
	the claims,	Nos				
	the drawings,	sheets/fig				
This report has been established as if (some of) the amendments had not been made, since they have been considered to go beyond the disclosure as filed, as indicated in the Supplemental Box (Rule 70.2(c)). 4. Additional observations, if necessary:						
		•				

I. Basis of the report

 This report has been drawn on the basis of (Replacement sheets which have been furnished to the receiving Office in response to an invitation under Article 14 are referred to in this report as "originally filed" and are not annexed to the report since they do not contain amendments.):

Continuation of Box I.5.

- The amendments filed with the letter of 29 March 2001 introduce substantive matter which, contrary to the requirements of PCT Article 34(2)(b), goes beyond the disclosure of the application as filed.
- 1.1. The applicant has reworded the preamble of Claim 1 as follows:

"Floor covering which comprises rigid laminate or parquet panels made of wood or derived timber products and a layer that is bonded securely to the underside of the panels".

Consequently, this does not exclude that all the panels are bonded to a single thermoplastic material layer.

However, it is not possible to derive such an embodiment of the invention from the originally-filed application documents.

According to the original disclosure, an individual panel is bonded on its underside to a layer. The panels are subsequently laid to form a floor. This is clear from the description; see page 1, lines 7-9 and 15; page 2, line 16; page 6, the last paragraph and page 7, paragraph 2 and lines 19-20.

1.2. Moreover, the applicant has included the following features in the characterising part of Claim 1:

. Basis of the report

1. This report has been drawn on the basis of (Replacement sheets which have been furnished to the receiving Office in response to an invitation under Article 14 are referred to in this report as "originally filed" and are not annexed to the report since they do not contain amendments.):

"wherein the thermoplastic material is applied to the underside of the panels without the inclusion of air".

These features, in particular the words "without the inclusion of air", cannot be derived from the originally-filed documents.

Paragraph 3 on page 1 discloses the development of noise as being "particularly great" "if there is an air layer between two layers, namely, for example, between the laminate floor and the screed disposed underneath it".

However, the original document indicates merely that the air layer between the floor base and the thermoplastic layer "can be minimised" if a thermoplastic material is selected which has adhesive properties; see paragraph 3 on page 6.

A person skilled in the art can therefore merely derive from the original disclosure that by using the rolling or coating process, in which the free-flowing thermoplastic material is rolled or spread coated,

- the inclusion of air is in no way excluded;
- and the resulting air layer is minimised if a thermoplastic material with adhesive properties is used.
- 1.3. The applicant has included the words "without the

I. Basis of the report

1. This report has been drawn on the basis of (Replacement sheets which have been furnished to the receiving Office in response to an invitation under Article 14 are referred to in this report as "originally filed" and are not annexed to the report since they do not contain amendments.):

inclusion of air" in independent Claim 9. In view of the argument raised in point 2.2, the subject matter of that claim also goes beyond the original disclosure.

Pursuant to the requirements of PCT Rule 70.2(c), the present report has been established without taking these amendments into consideration.

The report has therefore been established on the basis of the originally-filed Claims 1-9.

INTERNATIONAL PREIDINARY EXAMINATION REPORT

Reasoned statement under Article 3 citations and explanations supporting		y, inventive step or industrial applic	eability;
Statement		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	
Novelty (N)	Claims	4, 6	YES
	Claims	1-3, 5-9	NO
Inventive step (IS)	Claims		YES
	Claims	4, 6	NO NO
Industrial applicability (IA)	Claims	1-9	YES
	Claims		NO

2. Citations and explanations

1. Reference is made in this report to the following documents:

D1: WO-A-93/24295 (TESCH GUENTER)

D2: "Konstruieren mit Kunststoffen", Part 1, pages 416-418 and 639-651, G. Schreyer, Carl Hanser Verlag, Munich 1972

D3: "Kunststoff Handbuch", Vol. IV - Polyolefins,
 pages 339-346, R. Vieweg, A. Schley and A.
 Schwarz, Carl Hanser, Munich, 1969.

NOVELTY (PCT ARTICLE 33(2))

- 2. The subjects of Claims 1-3 and 5-9 are not novel:
- 2.1. D1 discloses a floor covering (2) comprising a layer (3) which is securely bonded to the underside of the floor covering and consists of a thermoplastic material; see page 2, paragraph 4 and page 7.

Consequently, the combination of features described in Claim ${\bf 1}$ is already known from ${\bf D1}$.

2.2. The covering as per **D1** also comprises the additional

features of dependent Claims 2, 3 and 5-8 (regarding Claim 2 see "3 mm" on page 3, line 28; regarding Claims 3 or 6 see "polyolefin material" on page 3, line 15; regarding Claim 5 see page 3, lines 8-12 and regarding Claims 7 or 8 see page 4, lines 3-6).

2.3. **D1** also discloses a process comprising the features of Claim 9; see page 5, lines 16-20 and Claims 16 and 20.

INVENTIVE STEP (PCT ARTICLE 33(3))

- The subject matter of Claim 4 does not involve an 3. inventive step:
- 3.1. A subject of Claim 4 differs from the covering known from **D1** in that PIB is used as a thermoplastic material.
- 3.2. The layer in the sound-absorbing covering as per D1 consists of a polyolefin material, in particular a PE material; see page 3, line 15.
- 3.3. The problem to be solved by the present invention can therefore be seen as that of improving the sound-absorbing properties of this covering.
- 3.4. The aforementioned subject matter of Claim 4 therefore consists in the selection of the PIB material from the group of polyolefins described in However, it is known to a person skilled in the art that PIB has higher internal damping and therefore improved sound-absorbing properties than other polyolefins such as PP or PE; see, for example, D2 and D3. Therefore, the selection of the

PIB material is an obvious procedure which is a matter of standard practice for a person skilled in the art wishing to solve the stated problem.

- 4. Moreover, the additional thermoplastics in Claim 4 are known materials with rubber-elastic behaviour at room temperature. Therefore, the selection of one of these thermoplastics materials also clearly cannot substantiate an inventive step since it is a measure which a person skilled in the art would carry out on the basis of his specialist knowledge if required.
- 5. INDUSTRIAL APPLICABILITY (PCT ARTICLE 33(4))

The subjects of Claims **1-9** are industrially applicable.

VII. Certain defects in the international application

The following defects in the form or contents of the international application have been noted:

Contrary to the requirements of PCT Rule 5.1(a) (ii), neither the relevant prior art disclosed in **D1** nor that document have been indicated in the description.

The description does not indicate a document reflecting the prior art described in paragraph 1, page 5 (PCT Rule 5.1(a)(ii)).

VIII. Certain observations on the international application

The following observations on the clarity of the claims, description, and drawings or on the question whether the claims are fully supported by the description, are made:

The expression "Floor covering comprising a layer" in Claim 1 gives the impression that the floor covering as per the invention comprises a layer. However, it is clear from the remaining features of Claim 1 and from the description that the invention concerns a combination of a floor covering and layer; see in particular the feature "securely bonded to the underside of the floor covering".